

15000 Euro für Hilfsorganisationen



Mathias Polz, Pressesprecher der Sparkasse Bamberg, Steven Blab und Paul Eißing vom Vorstand des Helfervereins THW Bamberg e.V., Stephan Kirchner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bamberg (v.l.) Fotos: Sparkasse Bamberg



Mathias Polz, Pressesprecher der Sparkasse Bamberg, Heinz Trautner und Udo Hurdes vom Vorstand der DLRG Wasserrettung Bamberg-Gaustadt e.V., Stephan Kirchner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bamberg (v.l.)

► **BAMBERG.** Die Sparkasse Bamberg spendet jeweils 7 500 Euro an die Bamberger Ortsverbände des Technischen Hilfswerks THW und der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG, die beide Anfang Juni mit Rettungskräften in den Hochwassergebieten in Südbayern im Einsatz waren. „Angesichts der schwerwiegenden Flutschäden ist es für uns selbstverständlich, dass wir uns solidarisch zeigen und Bamberger Organisationen unterstützen, die den Menschen vor Ort tatkräftig geholfen haben“, erklärt Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner.

Das THW, das in Neuburg an der Donau eingesetzt war – überwiegend mit dem Transport von Sandsäcken, wird die Spende für neues Equipment zur örtlichen Gefahrenabwehr

verwenden. Die DLRG half im Landkreis Günzburg, Menschen aus ihren überschwemmten Häusern zu evakuieren. Durch den Einsatz im kontaminierten Wasser, vor allem durch Öl, Treibstoffe und Chemikalien, wurden die Schutzanzüge zum Teil irreparabel beschädigt. Mit der Spende kann neues Material angeschafft werden.

„In einer kurzfristigen Gemeinschaftsaktion haben die 59 bayerischen Sparkassen, der Sparkassenverband Bayern und die Verbundpartner BayernLB und Versicherungskammer über 650 000 Euro für die Hochwasserhilfe bereitgestellt und am BR-Spendentag unter dem Motto „Wir halten zusammen, an Hilfsorganisationen in den Hochwassergebieten gespendet“, freut sich Vorstandsmitglied Thomas Schmidt. red